

DocID: 1618919

MediaID: 0007

Color: 0

Topic: 0050783.01 Size: 5361mm²

Order: 0050783

Category: Aktualität

Köder für Unterschriften

Mit Inseraten in der Pendlerzeitung «20 Minuten» sucht der Verein gegen Tierfabriken (VgT) Hilfe. Er bietet einen Franken pro Unterschrift für seine Volksinitiative, aber erst ab 1000 und mehr beglaubigten Unterzeichnern. Darunter geht finanziell nichts. «Das heisst,

wir bezahlen nichts, wenn weniger als 1000 Unterschriften abgeliefert werden», informiert der VgT auf seiner Internetseite. Mit der Initiative wollen die Tierschützer um Präsident Erwin Kessler den Import von Fellen und Pelzen verbieten - ausgenommen Schaf-, Ziegen- und

Rinderfelle sowie Kunstpelze. Das Vorhaben harzt. Bis April 2005 müssen 100 000 gültige Unterschriften gesammelt werden. Bisher sind erst 30 000 beisammen. Deshalb suche er Hilfspersonal per Inserat, sagt Kessler: «Auf freiwilliger Basis funktioniert es nicht.» asc

